



Im Krisenfall benötigen Betroffene und Angehörige schnelle Hilfe, um das Erlebte psychisch verarbeiten zu können. Dazu bietet die Telefonseelsorge Augsburg künftig ein Krisentelefon für den Landkreis Aichach-Friedberg an.

Foto: Matthias Balk/dpa

Rundum-Paket für den Krisenfall

Künftig wird bei größeren Unglücksfällen eine Telefonhotline für das Wittelsbacher Land angeboten – Dort gibt es unmittelbare psychologische Unterstützung, aber auch eine Nachbetreuung in den darauffolgenden Tagen

Von Nayra Weber

Aichach – Die Telefonseelsorge Augsburg wird künftig bei größeren Unglücksfällen, sprich im Katastrophenfall, im Landkreis Aichach-Friedberg ein Krisentelefon anbieten. Es leistet zusätzlich zum Bürgertelefon, das sich in derartigen Fällen hauptsächlich um organisatorische Fragen der Anrufer kümmert, die psychische Unterstützung der Betroffenen und Angehörigen und soll so den Katastrophenschutz, die Leitstelle und die Einsatzkräfte entlasten. Dazu arbeitet die Führungsgruppe Katastrophenschutz am Landratsamt eng mit der Telefonseelsorge zusammen. Ein derartiges Angebot gibt es bisher bundesweit nur in Augsburg und München.

Vorreiter ist die Telefonseelsorge in München. Als sie Augsburg im Juli 2016 aufgrund des Amoklaufs im Olympia-Einkaufszentrum zur Verstärkung ordert, ist den Augsburgern klar: So etwas könne immer passieren, „jetzt wird es höchste Zeit“, ein solches Angebot auch für das Augsburg-Land einzurichten, berichtet Franz Schütz, Diakon, Supervisor und Leiter der Augsburg-Telefonseelsorge, bei der Vorstellung im Landratsamt.

Die Umsetzung möglich machten Spenden von jeweils 4000 Euro von

der Abfallverwertung Augsburg GmbH (AVA) und der Stadtparkasse Augsburg, wie Schütz angibt. Die Telefonanlage musste erneuert werden, weitere Leitungen wurden benötigt. Zudem mussten die Mitarbeiter für den Katastrophenfall geschult werden, insbesondere in der sogenannten Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV), erklärt Michaela Grimminer, Fach- und Ausbildungsreferentin bei der Telefonseelsorge.

Einblicke in die bei Unglücksfällen beteiligten Hilfs- und Rettungssysteme erhielten die Kräfte, die sich am

Telefon um die Belange der Betroffenen und Angehörigen kümmern werden, ebenfalls. Insgesamt rund 80 Ehrenamtliche arbeiten derzeit für die Telefonseelsorge Augsburg, 75 davon wurden für das Krisentelefon geschult.

Landrat Klaus Metzger nennt das Angebot ein „Rundum-Paket“. Das Krisentelefon überbrückt dabei sowohl das Zeitfenster bis zum Aufbau einer Notfallseelsorge vor Ort, es übernimmt, wenn die Kapazität der Einsatzkräfte am Unglücksort zur psychologischen Betreuung von Be-

troffenen und Angehörigen erschöpft ist und es kümmert sich um die Nachbetreuung. Ein Krisentelefon bleibt in der Regel einige Tage aktiv, damit sich die Menschen auch später noch melden können, wenn sie bemerken, dass sie mit der Aufarbeitung des Erlebten oder Gesehenen psychisch an ihre Grenzen stoßen.

Ansonsten ist es nur im Krisenfall (Amoklauf, Großschadenslage, Katastrophenfall) aktiviert und nur dann wird die Rufnummer vom Katastrophenschutz im Landratsamt und den Einsatzkräften weitergegeben. In derartigen Katastrophenfällen wird die Telefonseelsorge für den entsprechenden Zeitraum stillgelegt.

Noch ein weiteres, neues Angebot kam dazu: Einsatzkräfte verfügen nun über eine vertrauliche Kontaktnummer, die sie auch bei kleineren Unfällen an Betroffene und Angehörige weitergeben können.

Alle neuen Angebote dienen der Akut-Intervention, dem unmittelbaren therapeutischen Einschreiten nach einem traumatischen Erlebnis.



Enge Zusammenarbeit fürs Krisentelefon in Aichach-Friedberg (von links): Johann Greppmeier (Fachbereich Katastrophenschutz am Landratsamt), Markus Pettinger (Sicherheitsangelegenheiten), Julius Pielmeier (öffentliche Sicherheit), Landrat Klaus Metzger, Franz Schütz (Leiter der Telefonseelsorge Augsburg) und Fachreferentin Michaela Grimminer (Telefonseelsorge Augsburg).

Foto: Nayra Weber

■ Die allgemeine Telefonseelsorge ist an 365 Tagen erreichbar (0800/111 01 11, 0800/111 02 22 sowie 11 61 23, ohne Vorwahl). Informationen zur Telefonseelsorge Augsburg und zum Krisentelefon gibt es online unter telefonseelsorge-augsburg.de und krisentelefon-augsburg.de.